

Im Interview mit Martina Tellmann Leiterin des bfw – Unternehmen für Bildung in Osnabrück und Lemförde



1. Wie würden Sie die Zusammenarbeit mit den Kostenträgern, Kooperationspartnern, regionalen Unternehmen und den Teilnehmenden beschreiben?

„Persönliche Kontakte sind für uns die Basis einer vertrauensvollen und partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit den regionalen Kostenträgern, Unternehmen und Kooperationspartnern. Durch große Flexibilität, individuelle Schulungsangebote und einen hohen Standard als Dienstleister werden wir als kompetenter Partner für Qualifizierungen und Personalentwicklung gesehen. Unser Augenmerk liegt aber besonders darauf, den einzelnen Teilnehmenden nicht aus dem Blick zu verlieren. Eine hohe Weiterempfehlungsrate zeigt, dass uns dieses gelingt.“

2. Welche Tätigkeiten bestimmen Ihre tägliche Arbeit?

„Neben der Organisation der täglichen Abläufe und der Unterstützung meines Teams zählt zu meinen Aufgaben auch die Akquise neuer Teilnehmer/-innen, die Planung und Entwicklung neuer Angebote sowie die wirtschaftliche Verantwortung in der Bildungsstätte. Ich bin Ansprechpartnerin für unsere Kunden, unsere Kooperationspartner sowie die Kammern IHK und HWK, und besonders für unsere Teilnehmenden und das Team vor Ort. Ein offenes Ohr ist hier für einen reibungslosen und zufriedenen Schultag das A und O. Kein Tag ist wie der andere und das macht mir großen Spaß.“

3. Wie unterstützen Sie Teilnehmende bei der Schaffung ihrer neuen, beruflichen Perspektiven?

„Unser Team besteht aus kompetenten und sehr gut qualifizierten Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, die durch ihre langjährige Berufserfahrung, ausgeprägtes Wissen und einen unermüdlichen Einsatz im Unterricht unsere Teilnehmenden zu einem erfolgreichen Abschluss bringen.“

4. Woran erkenne ich einen zertifizierten Bildungsanbieter?

„Die deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAKkS) ist die nationale Akkreditierungsstelle der Bundesrepublik Deutschland mit Sitz in Berlin. Sie begutachtet, bestätigt und überwacht als unabhängige Stelle die Fachkompetenz und die Qualität der zertifizierten Bildungseinrichtungen. Somit haben die Teilnehmer/-innen die Möglichkeit zu schauen, welcher Bildungsanbieter zu Ihnen passt und ob dieser der Aufsicht der DAKkS untersteht.“

5. Kann die Umschulung oder Fortbildung gefördert werden und wenn ja, wo kann ich diese Förderung beantragen?

„Umschulungen werden in der Regel durch die Agentur für Arbeit, das Jobcenter, die Rentenversicherung oder die Berufsgenossenschaft gefördert. Die Förderung von Fortbildungen wird durch das sog. Aufstiegs-BAföG geregelt. Wir beraten und informieren alle interessierten Kunden und Kundinnen im ersten Gespräch in unserer Bildungsstätte zu ihren Möglichkeiten und helfen bei der Beantragung der entsprechenden Fördermittel.“